

MEDIENMITTEILUNG

Bussnang, 13. Juni 2016

Raphael Widmer ist designierter CFO bei Stadler

Raphael Widmer wird per 1. Januar 2017 neuer CFO bei Stadler. Als designierter CFO hat er die Stelle bereits angetreten. In den kommenden Monaten wird er vom amtierenden CFO Hansruedi Geel in die Funktion des Group-CFO eingearbeitet.

Raphael Widmer ist 52 Jahre alt und wohnt in der Umgebung von Zürich. Seit 1991 war er in verschiedenen leitenden Funktionen für ABB tätig. Er bringt langjährige Führungs- und Auslandserfahrung mit.

In seiner letzten Position war Raphael Widmer CFO für das globale Hochspannungsgeschäft mit 8000 Mitarbeitern in der Konzernzentrale in Zürich. Dort trug er Verantwortung für einen Gesamtumsatz von drei Milliarden USD an 15 grossen Standorten in Amerika, Europa und Asien. Zuvor war Widmer unter anderem auch als CFO für das „Downstream Oil and Gas“-Geschäft von Lummus Global in den USA und als Country CFO von ABB in Malaysia tätig. Weiter arbeitete er in führenden Positionen im Supply Chain Management und in der internen Konzernrevision.

Seine Studien hat Raphael Widmer an der HSG in St. Gallen sowie an der IESE Business School in Barcelona abgeschlossen. Berufsbegleitend hat er sich zum eidgenössisch diplomierten Wirtschaftsprüfer weitergebildet. Raphael Widmer ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

Hansruedi Geel (Jg. 1956), langjähriger CFO bei Stadler, wechselt auf eigenen Wunsch per Ende 2016 mit einem reduzierten Pensum in die private Holding von Eigentümer und Group-CEO Peter Spuhler. Peter Spuhler spricht Hansruedi Geel seinen grössten Dank für die geleistete Arbeit aus. Hansruedi Geel habe während 17 Jahren einen ausserordentlich guten Job gemacht und sei ihm immer ein treuer Weggefährte gewesen. Geel habe eine ausserordentlich gute Aufbauarbeit geleistet und Stadler von einer Firma mit ein paar 100 Mitarbeitern zu einem Unternehmen mit rund 7000 Mitarbeitern geführt.

Peter Spuhler freut sich, für seinen langjährigen CFO und Wegbegleiter einen erfahrenen und integren Nachfolger gefunden zu haben. Ebenso freut er sich, dass ihm Hansruedi Geel in der Holding erhalten bleibt. Beiden wünscht er viel Erfolg und alles Gute in der neuen Funktion.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Stadler Rail Group

Marina Winder

Generalsekretärin, Leiterin Kommunikation & PR

Mitglied der Konzernleitung

Telefon: +41 71 626 31 57

Mobile: +41 78 843 57 20

E-Mail: marina.winder@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com

Stadler baut seit 75 Jahren Züge. Der Systemanbieter von Lösungen im Schienenfahrzeugbau hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Standorten in der Schweiz, in Deutschland, Spanien, Polen, Ungarn, Tschechien, Italien, Österreich, Niederlanden, Weissrussland, Algerien, Australien und USA arbeiten gegen 7000 Mitarbeitende produktiv zusammen. Stadler bietet eine umfassende Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs an: Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Darunter befindet sich auch Europas stärkste diesel-elektrische Lok. Nach wie vor ist Stadler der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen. Stadler Service hält zudem 15 Fahrzeugflotten mit über 300 Fahrzeugen mit einer jährlichen Laufleistung von 60 Millionen Kilometern instand.

2016 ist Stadler Teil eines historischen Ereignisses: Der längste Eisenbahntunnel der Welt, der Gotthard-Basistunnel, wurde im Juni offiziell eröffnet. Die neuen Stadler-Gotthardzüge „Giruno“ werden Passagiere ab 2019 durch diesen Tunnel in Rekordzeit von Zürich nach Mailand und später von Frankfurt nach Mailand bringen.

Stadler in weiteren Zahlen: Der Bestseller FLIRT (Flinker Leichter Innovativer Regional Triebzug) hat sich bereits über 1200 Mal in insgesamt 17 Ländern verkauft. Auch der KISS (Komfortabler Innovativer Spurtstarker S-Bahn-Zug) ist sehr gefragt: Er wurde 216 Mal in 7 Ländern verkauft. Europas stärkste dieselektrische Lok, die Euro4000, wurde in 7 Ländern 130 Mal verkauft. Stadler Service hält zudem 15 Fahrzeugflotten mit über 300 Fahrzeugen mit einer jährlichen Laufleistung von 60 Millionen Kilometern instand.